



- 2012 jährt sich der Untergang der Titanic zum 100. Mal
- Historische Fakten und eine spannende Rahmenhandlung

Freiburg 1912: Richard darf einen lukrativen Auftrag ausführen. Als Klavierbauer für die Firma Welte soll der junge Mann ein selbstspielendes Piano auf einem Luxusliner einbauen: der Titanic.

In Irland trifft er die bezaubernde Norah, die sein Leben gehörig auf den Kopf stellt. Die Stewardess soll sich um das Wohl der reichen Gäste auf dem Schiff kümmern. Doch mit einer gewagten Rettungsaktion im irischen Hafenviertel schafft sich Norah mächtige Feinde.

Als finstere Ganoven hinter ihr her sind, versucht Richard, sie zu beschützen. Und als die Titanic schließlich aus Southampton ausläuft, blicken beide in eine ungewisse Zukunft...



## ab Mai 2012 als Taschenbuch

- Spannende Geschichte, bei der auch die Romantik nicht zu kurz kommt
- Historischer Roman mit gut recherchierten Fakten über die Siedlertrecks im Amerika des 19. Jahrhunderts

South Carolina 1847: Nach einigen Schicksalsschlägen überredet die 18-jährige Joanna Steinmann ihren älteren Bruder Stewart, sie und ihre vier jüngeren Schwestern auf einen Treck in den Westen mitzunehmen.

Auf der langen und beschwerlichen Reise gerät Joanna immer wieder in bedrohliche Situationen. Währenddessen ist Joannas Freundin Linda in der Heimat einer Intrige auf der Spur, die auch den Steinmanns gefährlich werden könnte ...

### Leserstimmen:

Ein stimmungsvoller Roman mit spannenden Elementen, fröhlichen Geschwister-Beziehungen und einer frech-romantischen Liebesgeschichte:

Das neue Buch von Elisabeth Büchle begeistert auf ganzer Linie. (Gerth-Medien)

Auch mit ihrem dritten Roman ist Elisabeth Büchle wieder ein Volltreffer gelungen und ich konnte das Buch nicht aus der Hand legen, bis auch die letzte Seite verschlungen war. Die Autorin schafft es immer wieder, Liebesgeschichten zu erzählen, die zu Herzen gehen und berühren, ohne dabei kitschig zu sein. Auch den nötigen Humor lässt sie nicht vermissen und hat dazu hervorragend über die entsprechende Zeit recherchiert, in der ihre Geschichte spielt. Eine wirklich empfehlenswerte und spannende Lektüre einer tollen Autorin. (Inge Frantzen)



1969 in Trossingen geboren, dort als kleiner Wildfang und übermütige Abenteurerin aufgewachsen und mit einer ungeheuer großen Fantasie ausgestattet, schrieb ELISABETH BÜCHLE bereits als Kind unzählige kleine Geschichten.

Sie erlernte den Beruf der Bürokauffrau im Groß- und Außenhandel und wurde anschließend noch examinierte Altenpflegerin.

Inzwischen ist sie verheiratet und mit fünf Kindern eindeutig noch immer eine Abenteurerin.

Im Jahre 2006 wagte sie es, ein Manuskript an einen Verlag zu schicken. Daraus wurde ihr Debutroman: Im Herzen die Freiheit

Ihr Markenzeichen sind gut recherchierte, romantische und äußerst spannende Romane, die, so begeisterte Leser/innen, Suchtcharakter besitzen.

Mehr über die Autorin und ihre Bücher auf ihrer Autorenhompage unter [www.elisabeth-buechle.de](http://www.elisabeth-buechle.de)

Alle Bücher sind im Verlag Gerth Medien erschienen und in jeder Buchhandlung oder über das Internet zu erhalten. Auf Nachfrage erhalten Sie auch ein Buch mit persönlicher Widmung. Gerne können Sie die Autorin zu einer Lesung einladen.

Kontakt: [elisabeth.buechle@gmx.net](mailto:elisabeth.buechle@gmx.net)

Außerdem erschienen :  
 „Sehnsucht nach der fernen Heimat“  
 „Im Herzen die Freiheit“  
 „Die Magd des Gutsherrn“





## Gerth Medien Buch des Jahres 2010

- Ein vielschichtiger Roman, der in das historische Herrnhut entführt
- Eine gelungene Mischung aus Krimi-, Mittelalter- und Liebesroman

Der Historiker Daniel Ritter ist fasziniert von einer Holzfigur, die ein junges Mädchen mit Umhang darstellt. Denn diese Figur gibt einige Rätsel auf. Ihre Spur führt zurück bis ins Mittelalter, und sie ist gesäumt von mysteriösen Todesfällen und seltsamen Verbindungen.

Was verbindet Luise, eine Frau, die im 18. Jahrhundert in der Herrnhuter Gemeinschaft lebte, mit der jungen, modernen Lehrerin Emma Fischer?

Daniel, der schon bald auch von Emma fasziniert ist, macht sich gemeinsam mit ihr an die Nachforschungen. Doch dann geraten beide in große Gefahr ...

### Leserstimmen:

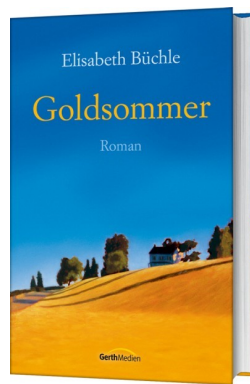
Die Geschichte ist eine Mischung aus historischem Roman, Krimi und Thriller.

Der Autorin ist ein wirklich gutes Buch gelungen. Ich warte schon gespannt auf das nächste Werk aus ihrer Feder.

(CKLeseratte auf Amazon)

Elisabeth Büchle hat das Zeug dazu, uns auf direktem Wege, in Geschichten der Gegenwart, unbequeme Wahrheiten zu sagen.

(Christian Döring auf Sound 7)



- Handlung spielt im Schwarzwald der Nachkriegszeit
- Gute Spannungsliteratur mit Stoff zum Nachdenken und Mitfühlen

Schwarzwald, 1940:

Amrei ist erst 14 Jahre alt, als Vater und Bruder in den Zweiten Weltkrieg ziehen und sie sich um Haus und Hof, ihren kleinen Neffen und eine demenzkranke Frau kümmern muss.

Zunächst unbemerkt beherbergt sie einen entflohenen britischen Kriegsgefangenen, der ihr das Leben rettet und dem sie zur Flucht verhilft.

Nach Kriegsende beschließt Amrei, eine Reitpension zu eröffnen.

Unter den ersten Gästen ist Tom, der sich stark zu der burschikosen und doch so reizvollen Frau hingezogen fühlt. Und dann taucht ein weiterer unverhoffter Gast auf.

Während Amrei eine Entscheidung treffen muss, trachtet jemand nach dem Leben ihres Neffen ...

### Leserstimmen:

Dieses Buch ist ein lebendiges Geschichtsbuch und eine Lehrstunde für das Verhalten der Menschen zueinander.

Mit diesem äußerst spannenden Buch setzt Elisabeth Büchle all den Frauen ein Denkmal, die wegen des Krieges nie eine unbeschwerte Jugend hatten und die das Leben lange Zeit ohne Männer zu meistern hatten.

Auch im neuen Roman »Goldsommer« vereinigt die Autorin wieder alle nötigen Zutaten, die zusammen eine wunderschöne Geschichte ergeben.

(Christian Döring auf Sound 7)

# Elisabeth Büchle



„... Bücher  
die voll Spannung stecken und  
gleichzeitig für  
herrliche Entspannung sorgen.“



Neuerscheinung März 2012

Der Klang des Pianos